

■ ■ ■ **GESELLSCHAFT I ÖSTERREICH I UNGARN**

Der Vorstand der Gesellschaft Österreich Ungarn

lädt sehr herzlich zur
Online-Veranstaltung mit

Bundesministerin a.D. Maria Rauch-Kallat
im Gespräch mit

Univ. Prof. Dr. Mariann Pavone-Gyöngyösi
zum Thema
Erste LongCovid19-Ambulanz im AKH Wien
ein.

Dienstag, 04. Mai 2021, 18:00-19:15 Uhr
via Zoom

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

U.A.w.g. bis 3.5.2021 unter info@goeu.at
Den Zoom-Link erhalten Sie nur nach Anmeldung per Mail am 4.5.



Univ. Prof. Dr. Mariann Pavone-Gyöngyösi

Mariann Gyöngyösi wurde in Kecskemet, Ungarn, geboren, seit 2002 ist sie österreichische Staatsbürgerin. Sie studierte Medizin an der Universität Szeged, Ungarn, und promovierte im Jahr 1984 zum Doktor der Medizin „Summa cum laude“. 1991 legte sie die Prüfung zum Facharzt für Innere Medizin und 1994 für das Additivfach Kardiologie ab. Weiters verfasste sie eine PhD-Dissertation (1995). Zwischen 1989 und 1990 war sie Gastärztin an der Johann Wolfgang-Goethe-Universität, Frankfurt, Deutschland.

Zwischen 1995 und 2000 arbeitete sie an der Abteilung Kardiologie der MedUni Wien als Stipendiatin und im Molekularbiologie-Labor in Creteil, France (INSERM U-99). 2002 erlangte sie die Habilitation für Kardiologie an der MedUni Wien. Seit 2010 arbeitet sie als klinische Kardiologin an der Abteilung Kardiologie der MedUni Wien. In 2017 wurde sie vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung mit dem Berufstitel Universitätsprofessor ausgezeichnet. Sie und ihr Team sind auch TrägerInnen zahlreicher nationaler und internationaler Auszeichnungen. Seit November 2020 leitet sie die erste LongCovid19-Ambulanz im AKH Wien.